



## ***Amtliche Bekanntmachung***

### **Beschlüsse des Grossen Gemeinderates vom 31. Mai 2021**

---

- I. Als neues Mitglied der Aufsichtskommission für den Rest der Amtsdauer 2018/2022 wird Daniel Oswald (SVP) gewählt.
- II. 1. Zuhanden Volksabstimmung:  
Die Änderung des angenommenen Gegenvorschlags zur Volksinitiative «WINERGIE 2050 – Winterthurs Energiezukunft ist erneuerbar» in Form eines behördenverbindlichen Grundsatzbeschlusses (SRS 7.4-1) wird in zwei Varianten der Volksabstimmung unterbreitet:  
  
Variante 1:  
Der angenommene Gegenvorschlag zur Volksinitiative «WINERGIE 2050 – Winterthurs Energiezukunft ist erneuerbar» in Form eines behördenverbindlichen Grundsatzbeschlusses wird wie folgt angepasst:  
...  
B. Im Rahmen ihrer Zuständigkeit strebt die Stadt folgende energie- bzw. klimapolitischen Ziele an:  
a. eine Reduktion der Treibhausgasemissionen auf netto null Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente pro Jahr und Kopf der Bevölkerung bis zum Jahr 2050.  
...  
d. Es werden folgende Zwischenziele angestrebt:  
– Treibhausgasemissionen: bis 2035 1,0t  
...  
  
Variante 2:  
Der angenommene Gegenvorschlag zur Volksinitiative «WINERGIE 2050 – Winterthurs Energiezukunft ist erneuerbar» in Form eines behördenverbindlichen Grundsatzbeschlusses wird wie folgt angepasst:  
...  
B. Im Rahmen ihrer Zuständigkeit strebt die Stadt folgende energie- bzw. klimapolitischen Ziele an:  
a. eine Reduktion der Treibhausgasemissionen auf netto null Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente pro Jahr und Kopf der Bevölkerung bis zum Jahr 2040.  
...  
d. Es werden folgende Zwischenziele angestrebt:  
– Treibhausgasemissionen: bis 2033 1,0t  
...  
  
2. Der Grosse Gemeinderat gibt der Variante 2 den Vorzug.

3. Werden die Änderungen nach einer Variante gemäss Ziffer 1 in der Volksabstimmung angenommen, treten diese mit dem rechtsgültigen Zustandekommen des Volksbeschlusses in Kraft.

4. Die Motion betr. Netto Null Tonnen CO2 bis 2050 (GGR-Nr. 2019.82) wird als erledigt abgeschrieben.

- III. 1. Vom Bericht des Stadtrates zum Postulat G. Stritt (SP), C. Griesser (Grüne/AL), B. Huizinga (EVP) und S. Gyax-Matter (GLP) betr. keine Investitionen der Pensionskasse Stadt Winterthur in fossile Energien wird in zustimmendem Sinn Kenntnis genommen. 2. Das Postulat wird als erledigt abgeschrieben.
- IV. 1. Vom Bericht des Stadtrates zum Postulat N. Wenger (Grüne), U. Glättli (GLP), S. Müller (EVP) und P. Schoch (SP) betr. «Klimanotstand – auch in Winterthur» wird zustimmend Kenntnis genommen. 2. Das Postulat wird damit als erledigt abgeschrieben.
- V. 1. Vom Bericht des Stadtrates zum Postulat R. Diener (Grüne), F. Landolt (SP), M. Nater (GLP) und S. Müller (EVP) betr. langfristiger Ausstieg aus der fossilen Erdgasversorgung wird in zustimmendem Sinn Kenntnis genommen. 2. Das Postulat wird damit als erledigt abgeschrieben.

Rechtsmittel:

- Rekurs an den Bezirksrat; Frist 30 Tage ab Publikation
- Stimmrechtsrekurs an den Bezirksrat; Frist 5 Tage ab Publikation

Winterthur, 3. Juni 2021 (Publikationsdatum)

Parlamentsdienst Winterthur

Internet: <http://gemeinderat.winterthur.ch/de/sitzung/>